

GESCHICHTSZENTRUM UND MUSEUM MÜHLDORF A. INN

Ausstellung »Alltag, Rüstung, Vernichtung –
Der Landkreis Mühldorf im Nationalsozialismus«

HISTORY CENTER AND MUSEUM MÜHLDORF A. INN

Exhibition »Everyday life, Armament Production,
Extermination. The Mühldorf District under National
Socialism«



Do. und Fr. von 14.00 bis 17.00 Uhr
So. von 13.00 bis 17.00 Uhr
Sowie jederzeit nach Vereinbarung
Tue. and Fri. 2 pm to 5 pm
Sun. 1 pm to 5 pm
As well as anytime by appointment

Telefon 08631 699-980
info@museum-muehldorf.de
www.museum-muehldorf.de
Fragnergasse 3 (Haberkasten, 2. OG)
84453 Mühldorf a. Inn

WEITERE INFORMATIONEN FURTHER INFORMATION

Für das Erinnern –
KZ-Gedenkstätte im Mühldorfer Hart e.V.
www.kz-gedenk-mdf.de
kontakt@kz-gedenk-mdf.de

FÜHRUNGEN NACH VEREINBARUNG GUIDED TOURS BY APPOINTMENT

Katholisches Kreisbildungswerk
Mühldorf am Inn e.V.
info@kreisbildungswerk-mdf.de
Telefon 08631 3767-0



Bitte bleiben Sie auf den befestigten Wegen!
Kein Winterdienst!
Please stay on the paved paths!
No winter maintenance!

KZ-GEDENKORTE MÜHLDORFER HART CONCENTRATION CAMP MEMORIAL SITES



HERAUSGEBER PUBLISHER

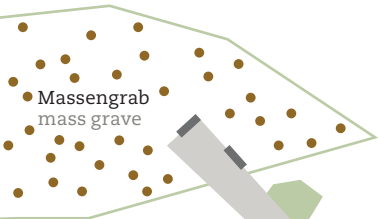
Stiftung Bayerische Gedenkstätten
www.stiftung-bayerische-gedenkstaetten.de

Fotos:
Heiner Heine, Burgkirchen
Rainer Viertböck, Gauting
Gestaltung:
engelhardt, atelier für gestaltung, Mühldorf
www.engelhardt-atelier.de

KZ-Gedenkstätte
Dachau | STIFTUNG
BAYERISCHE GEDENKSTÄTTEN

In der Endphase des Zweiten Weltkriegs sollte im Mühl-dorfer Hart eine bombensichere Fertigungsstätte für Kampfflugzeuge errichtet werden. Für den Bau des Bun-kers entstanden im Landkreis Mühldorf vier Außenlager des KZ Dachau. Etwa 4.000 der mehr als 8.300 zur Arbeit gezwungenen KZ-Häftlinge starben aufgrund der men-schenverachtenden Lebens- und Arbeitsbedingungen. Der nicht fertiggestellte Bunker wurde nach dem Krieg gesprengt.

In the final phase of the Second World War, a bomb-proof production facility for combat aircraft was to be built in Mühldorfer Hart. For the construction of the bunker, four subcamps of the Dachau concentration camp were built in the district of Mühldorf. About 4,000 of the more than 8,300 prisoners forced to work died because of the inhuman living and working conditions. The unfinished bunker was demolished after the war.



- Info-Raum
info gate
- Erinnerungsband
memorial panel
- Eingang
entrance

**GEDENKORT
MASSEGRAB**
MEMORIAL SITE
MASS GRAVE



**GEDENKORT
WALDLAGER**
MEMORIAL
SITE FOREST CAMP

- Erdhütten
mud huts
- Latrine
latrine



Appellplatz
roll-call square

EHEMALIGER RÜSTUNGSBUNKER
»WEINGUT I«
FORMER ARMAMENTS BUNKER
»WEINGUT I«



Das Betreten des Bunkergeländes
ist verboten.
Entering the bunker area
is prohibited.